

Sprechfunker-Ausbildung gemäß FwDV 2

Rechtsgrundlagen - Funktechnik - Funkrufnamen - Funkbetriebskunde - Kartenkunde - Fernmelder im ELW

1

Bearbeitet von
Jan Tino Demel, Matthias Strott

2016 2016. Taschenbuch. 104 S. Paperback

ISBN 978 3 609 69794 9

Format (B x L): 14,8 x 19 cm

Gewicht: 148 g

[Weitere Fachgebiete > Technik > Nachrichten- und Kommunikationstechnik > Funktechnik](#)

schnell und portofrei erhältlich bei



Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

■ DMO-Repeater

Um den Direktbetrieb stabiler und ggf. sicherer betreiben zu können, besteht die Möglichkeit, einen DMO-Repeater zu schalten.

Ein DMO-Repeater ist in der Funktion mit einer analogen Relaisstelle vergleichbar. Der Repeater empfängt das Signal vom sendenden Gerät, bereitet die Daten auf und sendet sie wieder aus. Die gesamte Kommunikation läuft über dasjenige Endgerät, welches als Repeater aktiviert wird. Abbildung 17 zeigt die Arbeitsweise eines Repeaters.

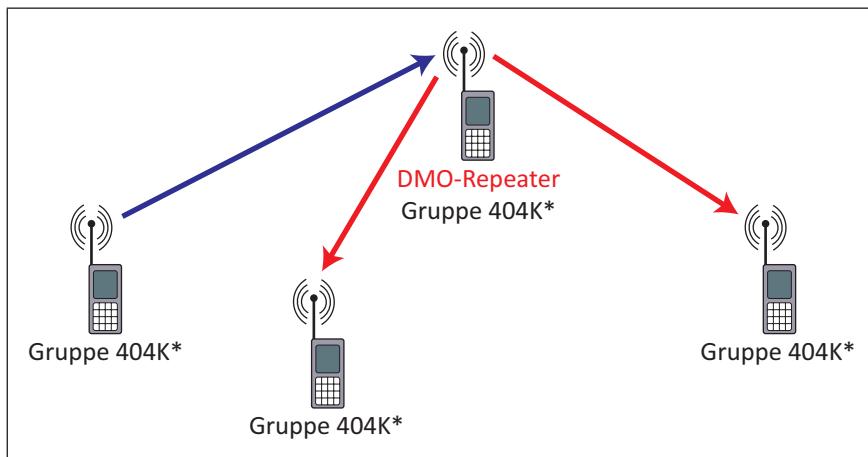


Abbildung 17: DMO-Repeater (Quelle: Verfasser)

In den meisten Fällen ist dazu ein spezielles Funkgerät notwendig. In einigen Fällen lässt sich die Funktion auch durch den Kauf einer Softwarelizenz für das Endgerät aktivieren. Bevorzugt sollten Fahrzeuggeräte (MRT) als DMO-Repeater verwendet werden. Ein Repeater sollte nicht standardmäßig aktiviert werden. Der Sprechfunker sollte nur auf Weisung der Betriebsleitung – in den meisten Fällen der Einsatzleiter – einen DMO-Repeater in Betrieb nehmen. Ggf. müssen an allen Endgeräten Einstellungen vorgenommen werden, damit der Repeater auch verwendet werden kann.